

Tischvorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 1635/2015

Abteilung: Personal

Bearbeiter/in: Birgit Walther

Haushaltswirksamkeit:

nein

ja, bei

Produkt: 31110/31120/31300

Investitionskosten:

nein

ja

Betrag:

Drittmittel:

nein

ja

Betrag:

Folgekosten/laufender Unterhalt:

nein

ja

Betrag: siehe Stellenplan

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Stadtrat	17.09.2015	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff: Ermächtigung zur Einstellung von bis zu 6 Mitarbeiter/innen für den Bereich Asyl

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat ermächtigt die Verwaltung, bis zu 6 neue Sachbearbeitungsstellen in Vollzeit im Bereich Asyl zu schaffen.

Begründung:

Das externe Organisationsberatungsbüro IMAKA GmbH, Leonberg, hat im Zuge einer Organisationsuntersuchung im Fachbereich 4 einen Personalbedarf für den Bereich Asyl von derzeit drei zusätzlichen Vollzeitstellen ermittelt.

Die Verwaltung rechnet damit, dass durch den weiteren Zustrom von Flüchtlingen ein weiterer erheblicher Personalbedarf erforderlich sein wird. Um schnell und situationsangemessen handeln zu können, bittet die Stadtverwaltung daher den Stadtrat um Ermächtigung, bis zu 6 neue Stellen (A 10 LBesG oder alternativ E 9 TVöD) besetzen zu können.

Die zusätzlichen Stellen und die damit verbundenen überplanmäßigen Ausgaben sollen entweder durch einen Nachtragshaushalt oder im Haushaltsplan 2016 aufgenommen werden.

Herr Staatssekretär Kern (ISIM) hat bei einer Veranstaltung des Städtetags Rheinland-Pfalz darüber informiert, dass die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion überplanmäßige Stellen im Bereich Asyl unbürokratisch genehmigen werde.

Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion hat bestätigt, dass es aufgrund der steigenden Flüchtlingszahlen und des damit verbundenen Bedarfs an Stellen im Asylbereich möglich ist, kurzfristig Personal einzustellen und die Stellenausweisung in einem Nachtrag nachzuschieben.